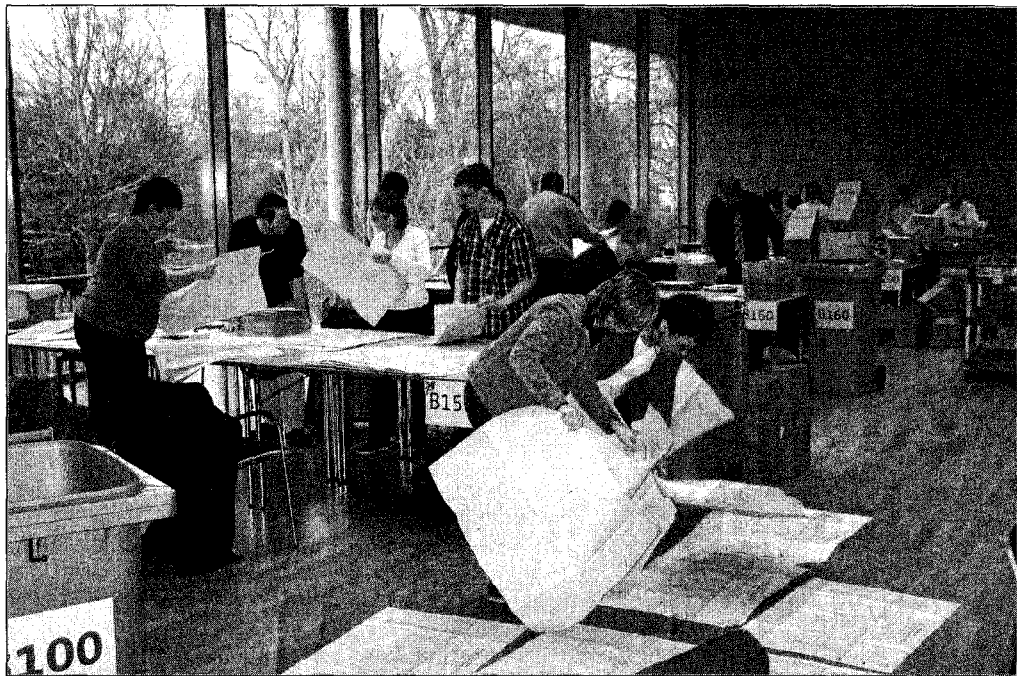


## Großer Erfolg für Erich Pipa

**Hanau/Main-Kinzig-Kreis** (did) ■ Hanaus Bürger werden ebenso wie die restlichen Wähler im Main-Kinzig-Kreis in zwei Wochen schon wieder zu den Wahlurnen gerufen. Am 10. April kommt es zu der erwarteten Stichwahl um den Landratsposten zwischen Amtsinhaber Erich Pipa (SPD) und Vize-Landrat Günter Frenz (CDU). Dabei scheint diese Stichwahl für den Sozialdemokraten nur noch eine Formsache zu werden, erreichte er doch kreisweit bei sieben Kandidaten den hohen Wert von 47,3 Prozent der Stimmen. Frenz erlangte kreisweit lediglich 30,3 Prozent, in Hanau gar nur 28,8 Prozent der Stimmen. Für Erich Pipa votierten in Hanau 43,5 Prozent der Wählerinnen und Wähler.

## Komfortable Lage für SPD

**Hanau/Main-Kinzig** (did) ■ Erst am Mittwoch ist mit dem vorläufigen amtlichen Endergebnis der Kreistagswahl zu rechnen. Doch es zeichnet sich ab, dass auch im Kreistag die Sozialdemokraten die stärkste Fraktion sein werden. Laut Trendergebnis behielt die SPD kreisweit mit 34,4 Prozent knapp die Nase vorn vor der CDU mit 32,9 Prozent. Auch in Hanau sieht der Kreiswahl-Trend die SPD mit 33,1 Prozent knapp vor der CDU (31,7 Prozent). Die Kreis-SPD, die seit 18 Jahren im Kreis eine große Koalition mit der CDU bildet, ist in der komfortablen Lage, sich seine Koalitionspartner künftig aussuchen zu können, denn die Grünen kommen laut Trendergebnis kreisweit auf 16,8 Prozent.



Nicht nur mancher Wähler hatte am Sonntag seine liebe Mühe mit den handtuchgroßen Wahlzetteln. Auch die Wahlhelfer hatten mit dem Format zu kämpfen. Den ganzen Tag über dauerte gestern noch die Auszählung der Stimmen an.

Foto: Diel